

Freistaat Lichtland

•Freistaatliche Religionsgemeinschaft Lichtland•

•Leben in Liebe und Licht•

LD-97246 Eibelstadt/Lichtland
Lindelbacher Str. 14/Am Sonnenberg

Kontakt@Lichtland.org

www.Lichtland.org

Ein Leben in Liebe und Licht oder vom Gewaltmenschen zum Edelmenschen Weihnachten, den 24./25.12.2012

*Wenn die ganze Menschheit in brüderlicher Harmonie
einem einzigen, großen Edelmenschen gleicht,
dann, aber auch erst dann ist die Schöpfung des Menschen,
wie Gott ihn gewollt hat, vollendet. Karl May*

Karl May lebte in der gleichen Region um Dresden, wie der Verfasser der Gralsbotschaft und beide waren im Verlagswesen tätig – welch ein Zufall?

Beide liebten das Reisen und beide trugen auch gerne morgenländische Kleidung – wieder Zufall?

Karl May verstarb 1912, als er sein noch angekündigtes Hauptwerk nicht vollendet hatte.

Neben und in seinen zahlreichen Reise- und Abenteuerromanen widmete er sich auch immer der Weiterentwicklung der Menschheit zum Guten.

Wer die späten Werke von Karl May aufmerksam liest, wird zahlreiche Übereinstimmungen mit der Gralsbotschaft erkennen, nicht nur an Worten wie „giltig“, welches ja eher aus dem 19. Jahrhundert stammt sondern auch im Inhalt vieler Aussagen und Darlegungen.

Im 100. Todesjahr von Karl May und kurz vor dem Todestag des Gralsbotschaft-Verfassers gerieten etliche dieser Arbeiten in meine Hände, in denen er von der Liebe und vom Aufstieg ins lichte Reich schwärmt. Es ist interessant, daß auch vor einem Jahrhundert die Menschheit nach einem neuen Weg suchte. Viele Bewegungen dieser Zeit wirken noch bis heute nach.

War und ist die Zeit jetzt erst reif oder ist alles überholt und heute in seiner Zuspitzung nur Zufall oder ist doch das Jahr 2012 das erst Richtige?

Ich bin sicher, die Zeit ist jetzt reif für die Menschheit, denn mehr Gewalt, wie die Menschheit heute „auskostet“, ist fast nicht mehr möglich.

Jetzt ist die Zeitenwende.

Vom Gewalt- zum Edelmenschen

Wer den Weg vom Gewaltmenschen zum Edelmenschen gehen möchte, der sollte sich nach den göttlichen Gesetzen und kosmischen Prinzipien darüber im Klaren sein, daß er das erntet, was er sät und daß sich Gleiches immer anzieht, wobei das unedle und schwerere immer weiter nach unten zieht; nur das Edle steigt auf!

Die Familie, die man sich aussucht und gestaltet, sollte von Anfang an in der Liebe und im Licht sein, denn wir können, gleich welches Karma wir uns in Vorleben erworben haben, jederzeit und sofort den Weg des Edelmenschen gehen.

Alles Alte kann in einem Moment gewandelt werden, wenn wir dies tief empfunden tun und natürlich dann auch stets beibehalten. Doch sollte man nicht glauben, daß man darauf lossündigen kann und dann macht man einfach aus seinem Saulus einen Paulus. Wer sich in dem Gewebe der Gewalt befindet, dessen Sinne und Empfinden kann so sehr getrübt und schwer werden, daß er die Gewaltsucht vielleicht gar nicht mehr abstreifen kann. Das ist wie beim Alkohol, beim Rauchen oder beim Fernsehen; viele wollen aufhören, schaffen es aber nie.

Für die heutige Welt und die nun vor uns liegende Zeit bedeutet dies, da alle meine Gedanken und Handlungen zu mir zurück kommen und meinen Weg als Seele, Geist und Mensch bestimmen, daß man schon in der Pubertät die Reife erlangen sollte, die einen Edelmenschen ausmacht. Eltern sollten aber so für ihre Kinder sorgen, daß ihnen das sicher gelingt.

Wenn man die Medien der heutigen Welt willenlos nutzt, dann kommt man unweigerlich mit allem in Berührung, was dort geboten wird. Ist man dabei nicht in Liebe und Licht, dann zieht man diese Elemente regelrecht in sich hinein. Wer also ernsthaft zum Edelmenschen reifen möchte, sollte sich wohl überlegen wie er mit den Medien, dazu gehört auch das Handy, umgeht.

Die erste Pflicht der Erwachsenen wäre und ist es, daß sie die heutigen Mainstream-Medien nicht mehr nutzen. Dadurch kämen auch die Kinder damit nicht mehr in Berührung. Erzieht man die Kinder im Einklang mit der Natur und ohne Fernsehen und Handy, so reifen diese in der Pubertät ganz von alleine zu Edelmenschen und „nur“ die Eltern müssen dann selbst noch ihren Weg zur Reinheit erkämpfen.

Das Gleiche gilt für den Arbeitsmarkt, in dem man sich bewegt. Wer sich mit Liebe und Licht umgibt und dabei noch die Natur zur Verfügung hat, der kann ein edles Arbeits-Leben führen und wird auch im Jenseits gleichermaßen belohnt. Wer sich jedoch mit Gewalt umgibt, wie regelungswütige und kriegsführende Politiker, willkürrende Richter und Staatsanwälte, ebenso Polizisten und Söldner sowie sonstige Gewalt-Vollstrecker des Systems, der lebt automatisch in dieser Welt und auch seine Seele und sein Geist werden im Diesseits, wie im Jenseits, von dieser Gewalt beherrscht. Nach dem Gesetz des Säens und Erntens, werden diese Seelen nur Schreckliches erleiden. Bedenke: „Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als ein Reicher ins Himmelreich“ (Reicher steht hier auch für Gewaltmensch).

Was ist nun ein Gewaltmensch und was ein Edelmensch?

Nun, der Edelmensch ist das Gegenteil des Gewaltmenschen und aus energetischen Gründen soll nachfolgend nur der Edelmensch beschrieben werden.

Der Edelmensch wächst als Kind in einer Familie auf, in der sich Mann und Frau, Vater und Mutter, vor Gott (nicht vor der „Kirche“ oder vor dem „Staat“) die Ehe (althochdeutsch: Ewigkeit) versprochen haben. Diese Ehe baut auf, auf Liebe, Respekt, Toleranz, Treue, Wahrhaftigkeit und Gerechtigkeit.

Vater und Mutter wissen, daß sie die Vaterschaft und die Mutterschaft zu heiligen (heilig bedeutet: Gott geweiht, etwas Besonderes oder auch heil/ganz) haben und daß dadurch eine geheiligte Familie entsteht. Nicht die Kinder sollen, per Dogma einer „Kirche“ auf Basis gefälschter biblischer Überlieferungen, Vater und Mutter ehren sondern die Eltern sollen die Familie ehren, also heiligen.

Kinder aus geheiligten Familien pubertieren ganz von alleine zu Edelmenschen und somit entsteht die Menschheit, die Gott geplant hat.

Die Kinder werden in einer geheiligten Familie im Einklang und in Verbindung mit der Natur erzogen, was auch die Tier- und Pflanzenwelt mit einbezieht.

Die Bildung fürs Leben erfolgt wie im Beispiel der russischen Schetinin-Schule durch edles Vorleben und Beispiel geben. <http://www.youtube.com/watch?v=dpHB8kH3yVg>

Kinder und Jugendliche, die aus einer solchen Familie kommen, sind gesund und edel an Seele, Geist und Körper. Solche Menschen haben eine Lebenserwartung von über 150 Jahren und können dadurch einen Schatz an Wissen und Weisheit gewinnen und natürlich auch weitergeben.

Edelmenschen kennen keine Gier, keinen Neid und keinen Hass. Sie wissen stets, daß alles was sie denken und tun, der Gemeinschaft der Seelen zugute kommt. Sie wissen auch, daß das was sie freierzig geben, mehrfach zu ihnen zurück kommt. Sie haben gelernt, daß sie niemanden brauchen, der für sie die Verbindung zu Gott und zur Schöpfung öffnet oder hält. Sie nutzen ständig diese Verbindung durch tief empfundene Gebete und segnen mit ihren Gedanken und Handlungen. Durch ihre geheiligte Familie sind sie ständig mit Gott verbunden.

Edelmenschen leben wahrscheinlich vollständig vegan, zumindest vegetarisch in Harmonie mit den Tieren auf Basis reinen Wassers und gesunder energetischer Nahrung.

Sie haben selbst 500 qm (Lichtland-Garantie nach Auflösung des alten Systems) eigenen Garten oder pachten sich bestimmte Nahrungsmittel bei Gleichgesinnten, wodurch der liebevolle Bezug zur Natur und zu gesunder Nahrung gewährleistet ist.

Edelmenschen kennen keine Nationen, Religionen oder Rassen mehr und helfen den Gewaltmenschen bei ihrem Übergang zum Edelmenschen.

Diesen Übergang gestalten sie täglich liebevoll mit ihren Gebeten und ihrem Segen für das ALTE.

Der für die Gewaltmenschen sehr schmerzhaftem Übergang, mit sehr viel Krankheit an Seele, Geist sowie Körper und einem frühen Tod, wird von Edelmenschen mit Nächstenliebe begleitet.

Der Edelmann ersteht also in und aus geheiligten Familien!

Edelmenschen wenden sich durch Gebet und Segen, sowie bei jeder Gelegenheit gegen Krieg, Mord und Totschlag, vor allem gegen Abtreibung als die größte Form satanischen Handelns und ebenso gegen den Organhandel, bei dem Lebende unter Vollnarkose ausgeschlachtet werden.

Sie beten für die Freiheit aller Menschen und insbesondere des Deutschen Volkes sowie den Abzug der Besatzungstruppen aus den USA, Großbritannien, Kanada, Niederlande, Belgien und aus Frankreich. Sie senden den „Besatzungsmächtigen“ mit ihren Atom- und Massenvernichtungswaffen Liebe und Läuterung.

Edelmenschen wenden sich gegen den bestialischen Kindesmißbrauch in allen Gesellschaftsbereichen und selbst in Glaubenssystemen.

Sie prangern an, alle Formen von Sucht, wie Medienverdummung, Handy- und Internetmißbrauch, primitive seelenlose Pornographie, genauso, wie auch das Rauchen und den Alkoholmißbrauch.

Edelmenschen helfen den Gewaltmenschen ihre Selbstsucht und Gier sowie den Haß zu verlieren und sie beten dafür, daß der hemmungslose Betrug und die menschenverachtenden Lügen ein Ende haben. Sie bitten, daß wieder Treue, Wahrhaftigkeit und Gerechtigkeit einkehren.

Sie bitten in liebevollem Gebet die Mitmenschen, die Einblick in die Verbrechenstrukturen dieser Welt haben, nicht mehr zuzuschauen sondern ihr Wissen hierüber zu offenbaren. Dazu gehört auch das Wissen über die Freie Energie.

Edelmenschen schützen sich vor den Zugriffen der Gewaltmenschen durch Gelübde, z.B. ein Gelübde für den Fernsehverzicht wegen der damit beabsichtigten Sucht oder ein Gelübde für ihre Steuerverweigerung da damit Massenmord finanziert wird. Sie offenbaren diese ihre Gelübde den Mediengebühr- sowie Steuer-Eintreibern und bestehen auf ihre Religionsfreiheit und Religionsausübung, nämlich ihre Rückbindung an Gott.

Alles kann friedvoll mit Liebe und Licht von Zuhause aus mit Gebet und Segen geschehen.

Unser Denken und Handeln erschafft eine neue und edle Welt.

Wir sind Seelen und haben einen Menschen.